

PEGASUS MILANO

Stadtflitzer



Details mit Wohlfühl-Faktor

1. Ergonomie in Perfektion: Die Griffe am Pegasus Milano ermöglichen ein unverkrampftes Halten des Lenkers ohne Druckgefühle in den Handballen oder verkrampfte Finger. Pegasus spendiert dem Milano mit die besten Griffe, die es zurzeit auf dem Markt gibt.
2. Angenehm komfortabel: Der gut geformte, leicht breitere Gelsattel von Selle Royal ist auf der Kurz- und Mittelstrecke eine richtig gute Wahl.



In seinem Lieblingsrevier Stadt fühlt sich das günstig-gute Pegasus „Milano“ am wohlsten – und weckt bei uns Dolce Vita-Gefühle!

Sie suchen ein günstig-gutes Rad – für die Stadt, genüssliche Ausflüge zum Biergarten, fürs Flanieren im Park? Nun, wir haben eines gefunden, das in der Budget-Klasse seinesgleichen sucht. Ausgestattet mit allem, was Radfahren komfortabel macht (Federgabel, Federstütze, weicher Sattel, breite Reifen, angenehm aufrechte Sitzposition), kombiniert mit einer zurückhaltenden, aber feinen Optik – das Pegasus „Milano“. Entspanntes italienisches „Dolce Vita“ kommt in den Sinn, als wir uns erstmals in seinen Sattel schwingen. Hey, das fühlt sich ja gut an. Auf dem

breiten, weich gepolsterten Sattel fühlt man sich auf Anhieb wohl – eine richtige Wahl bei Einsätzen im Kurzstrecken- und Ausflugsbereich, wie die Praxis zeigt. Auch deshalb, weil der Sattel von einer bei starken Stößen sicher einfedernden und daher rückschonenden Sattelstütze geführt wird. Ein tolles Detail am Lenker sind die hochwertigen, ergonomisch perfekt geformten Griffe! Sie ermöglichen ein leichtes Dirigieren des Rades – und vermeiden gerade bei weniger geübten Radlern Druckgefühle am Handballen oder verkrampfte Finger. Das Milano fasst man

gerne an – und nutzt es gerne. Auf den ersten Metern zeigt sich: Das Milano fährt sich völlig unproblematisch. Stoisch ruhig hält es seine Bahn, Nervosität liegt ihm fern. Seine selbstsichere Art gibt dem Fahrer ein überlegenes Gefühl, entspannte Fortbewegung ist das Motto.

Gute Verzögerung der Bremsen

Ein Vertrauen erweckend gutes Gefühl vermitteln lange Bremsgriffe, die uns sanftes Einbremsen und auf Wunsch stets sicheres Anhalten ermöglichen. Zieht man in Betracht, dass das Milano kein Sportrad ist und von seinen Fahrern meist im unteren und mittleren Geschwindigkeitsbereich bewegt wird, verdient sich die

Bremsanlage im sportrad-Test die Note gut. Die weich abgestimmte Federgabel bügelt selbst noch so ruppige Straßenbeläge glatt. Richtig Freude machte die 21-Gang-Kettenschaltung. Shimano Hebel dirigieren absolut mühelos die Kette – Klick für Klick – präzise aufs nächste Blatt oder Ritzel. Lob verdienen der leicht zum Fahrer gebogene Lenker, der dezent sportive Gefühle weckt, seine für gute Dämpfung vorsorglich breiter gewählten Reifen und die Halogenlichtanlage mit einem sich lautlos und unspürbar leicht drehenden Nabendynamo, der auch das Rücklicht inklusive Standlichtfunktion mit Energie versorgt. Ein Schätzchen & Schnäppchen zugleich.

Starke Argumente

- Günstiges Stadt-, Kurzstrecken- oder Ausflugsrad mit zurückhaltend feiner Optik
- 21-Gang-Kettenschaltung für feine Gangabstufungen, mit guter Untersetzung für müheloses „Klettern“ an Anstiegen
- Die Bremsanlage kann beim sportrad-Test mit guter Verzögerung punkten
- Bietet eine angenehme und aufrechte Sitzposition für genüssliche Ausfahrten
- Halogenlichtanlage mit Nabendynamo, Rücklicht mit Standlichtfunktion
- Leichtrollende Markenreifen: Continental Contact in breiter 42-mm-Dimension
- Wohlklingende Klingel, Mittelbauständer, Träger mit Federklappe, winkelverstellbarer Vorbau zur Anpassung an Sitz-Vorlieben

Trekking Alu-Rahmen, Federgabel, winkelverstellbarer Alu-Vorbau. Schaltung: 21-Gang Shimano „Tourney“-Kettenschaltung, Shimano Umwerfer und Schalthebel. Bremsen: Shimano V-Felgenbremsen mit 4 Finger-Bremshebeln; Selle Royal Gel-Sattel mit Alu-Federstütze. Laufräder: Alu-Felgen, Reifen: Conti „TourRide“, 42 mm. Comus Halogen-scheinwerfer, Nabendynamo, Rücklicht mit Standlicht. Rahmenhöhen: Herren 28 Zoll, 21-Gang: RH 48, 53, 58, 61 cm Damen 28 Zoll, 7-Gang: RH 45, 50, 55 cm. Gewicht: 17,1 kg. Infos: 0221-179590, info@zeg.de, www.zeg.de

PREIS: **299,95 Euro**

FAZIT: Das Pegasus „Milano“ präsentiert sich als günstig-gutes Stadt- und Ausflugsrad, das zu einem super Preis von unter 300 Euro eine tolle, komfortbetonte Ausstattung bietet. Es überzeugt durch ausgewogene Fahrleistungen, eine gute Bremsanlage und bietet genüsslichen Fahrspaß. sportrad-Testurteil: Gut